

[41] R III 3

אֲבָקַת רוֹכֵל Abqat rokel [Das Gewürzpulver des Händlers].

Papier; 19,7 x 14,5 cm; 26 Bl.

3 Quaternionen (Bl. 1-24) und 1 Doppelblatt (Bl. 25-26). Wasserzeichen: Adler mit ausgebreiteten Flügeln, im ovalen Brustschild ein Kreuz, darunter Lilie. Zu unterst: H I H. Nicht bei Briquet.

Schriftspiegel 16,3-17 x 8,7-9,5 cm. 27-30, meist 28 Zeilen, nicht liniert. Vertikale Einfassungslinien.

Deutsch-rabbinische Schrift, Initialwörter in Quadrat-Schnörkelschrift. 16. Jahrhundert.

Wohl identisch mit der von Johannes I Buxtorf in seiner Bibl. Rabb. (1613) S. 271 als ihm gehörend bezeichneten Handschrift.

Halbleinenband, datiert 1941.

Beginnt Bl. 1r mit der Überschrift אֲבָקַת רוֹכֵל;

sodann:

החלק הראשון <יתברך> שמו של הקבה ...
כי ששת ימים עשה את השמים ואת הארץ חזק ונתחזק חזק

Schliesst Bl. 26r: Zusammenstellung eschatologischer und anderer Schriften, einem Autor Machir zugeschrieben.

Nach dem Text (Bl. 26v): סימני עורב (über Vorbedeutung von Flug und Krähen des Raben);

schliesst (ebd.):

סליק סימני העורב סליק

Wohl kaum Abschrift einer Edition, da kleine Textvarianten und Verschiedenheiten der Orthographie (z.B. das mittelalterliche שיני, Bl. 8v u.ö.) vorliegen.

Zu dem Anhang vgl. den von Steinschneider, Hebr. Übers., S. 850 Anm. 33 angeführten Codex Vaticanus 361 VI.